

Sportfreunde!

Spielt mit
in der

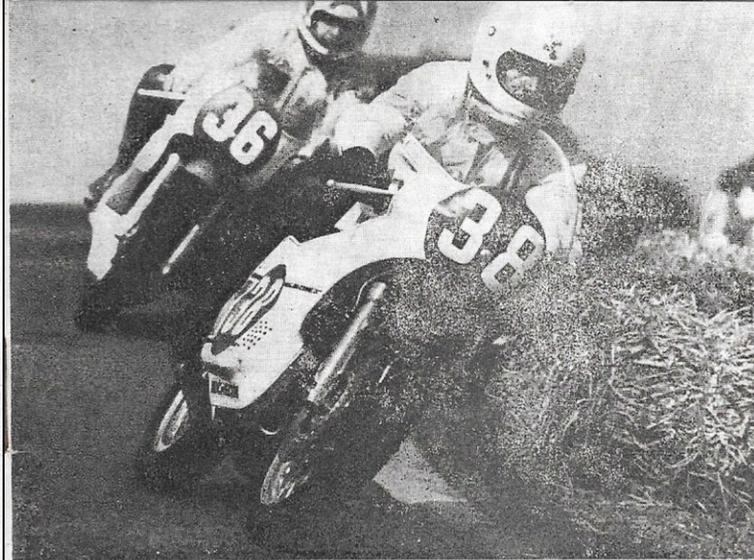
beliebten
bewährten
chancen-
reichen

6 AUS 49

Spielart mit 2 Ziehungen

ZUM NUTZEN FÜR ALLE!

VEB Vereinigte Wettspielbetriebe



**20. und
21. September '80**

Training: 20.9. ab 8⁰⁰ Uhr
Rennen: 21.9. Start 10⁰⁰ Uhr

Wertungsläufe um den
Pokal der sozialistischen
Länder sowie zur Meister-
schaft der DDR und Besten-
ermittlung des ADMV

20
JAHRE

Internationales Frohburger Dreieckrennen

28. September '80

Training: 28.9. ab 8⁰⁰ Uhr
Rennen: 28.9. Start 13⁰⁰ Uhr

Wertungsläufe zur Meister-
schaft der DDR und Besten-
ermittlung des ADMV

VERANSTALTER:
Allgemeiner Deutscher Motorsport-
verband der DDR
Motorsportclub Frohburger Dreieck



Mit sportlicher Fairneß
zum 31. Jahrestag der Gründung der DDR



Sicherheit und sportliche Eleganz

- Sportbänke
- Schalensitze
- Trabanthimmel 601
- Sportlehnen mit integriertem Kopfteil

MODERNE AUTOSATTLEREI

CLAUS SCHULZ

7231 Tautenhain, Ebersbacher Straße 61 c
Ruf Geithain 2757

Geschäftszeit:

dienstags und donnerstags 9.00–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr

Versichert - Gesichert!

- Lebensversicherungen für verschiedene Zwecke
- Unfallversicherung gegen alle Gefahren
- Kombinierte Kinder- und kombinierte Personenversicherung
- Haushaltversicherung mit Haftpflicht-Versicherungsschutz für die Familie
- Kaskoversicherung für Ihr Kraftfahrzeug

Auskunft und Beratung

durch unsere Mitarbeiter des Außendienstes

STAATLICHE VERSICHERUNG

der Deutschen Demokratischen Republik

Kreisdirektion Borna und Kreisstelle Geithain

Telefon: Borna 2233 - Telefon: Geithain 2352/2353

20. Straßenrennen für Motorräder am 20. und 21. September 1980

INTERNATIONAL

Lauf um den Pokal für Frieden und Freundschaft

8. Straßenrennen für Automobile am 28. September 1980

DDR-offen

Lauf zur Meisterschaft des ADMV der DDR:

Motorräder: Klasse bis 50 ccm Lizenz
Klasse bis 125 ccm Lizenz
Klasse bis 250 ccm Lizenz

Automobile: Klasse B 8 bis 1300 ccm, LK I
Tourenwagen Gruppe A 2
Klasse 21 bis 600 ccm
Klasse 22 bis 1300 ccm

Lauf zur Bestenermittlung des ADMV der DDR:

Motorräder: Klasse bis 50 ccm Ausweis
Klasse bis 125 ccm Ausweis
Klasse bis 250 ccm Ausweis LK I u. LK II

Automobile: Klasse B 8 bis 1300 ccm, LK II

Veranstalter: Allgemeiner Deutscher Motorsportverband der DDR
108 Berlin, Charlottenstraße 60

Genehmigt unter der Reg.-Nr. der FIM 07/58
und vom Generalsekretariat des ADMV der DDR Berlin
MSS 92374/01 und ASS 2372/01

Mit der Durchführung beauftragt: MC Frohburger Dreieck im ADMV der DDR

Liebe Sportfreunde, werte Gäste!

Zum 20. Male jährt sich 1980 das Frohburger Dreieckrennen. In diesen 20 Jahren hat sich dieses sportliche Großereignis im internationalen Rennkalender einen festen Stand erobert. Das ist das schönste Geschenk und der höchste Lohn für die Sportfreunde des MC „Frohburger Dreieck“, der in diesem Jahr ebenfalls seinen 20. Geburtstag feiert.

Die Automobilrennen auf unserem Rennkurs erfreuen sich größter Beliebtheit und ziehen zum 8. Male auch Sie in Ihren Bann. Allen internationalen Gästen entbieten wir freundschaftliche Willkommensgrüße und sind gewiß, daß uns die Aktiven aus den sozialistischen Ländern und die Fahrer aus unserer Republik spannende Kämpfe um den Pokal für Frieden und Freundschaft liefern werden.

Dabei wird 1980 der olympische Gedanke dem sportlichen Wert besonderes Gepräge geben.

Das Organisationskomitee hat alles getan, dieses Dreieckrennen zu einem sportlichen Höhepunkt werden zu lassen.

Das ist unser konkreter Beitrag zur Vorbereitung des X. Parteitages.

In den 20 Jahren haben die Rennen rund einer halben Million Menschen Freude und Begeisterung sowie Erholung und Entspannung gebracht.

Wir als die Zuschauer danken dafür den Organisatoren und tragen durch korrektes sportliches Verhalten zum Gelingen des „20.“ bei.

M. K r a u ß e , Bürgermeister

Organisationskomitee

Ehrenvorsitzender des Organisationskomitees:

Herr Rolf Müller, 1. Sekretär der SED-Kreisleitung Geithain

Vorsitzender des Organisationskomitees:

Herr Gerhard Johst, Rennleiter

Mitglieder des Organisationskomitees:

Oberstleutnant der VP, Wolfgang Paul, VPKA Geithain

Herr Karl-Heinz Hartung, Rat des Kreises Geithain, Verkehr

Herr Reiner Laube, Vorsitzender der ADMV-Bezirksleitung Leipzig

Herr Werner Lachmann, Vorsitzender des DTSB-Kreisvorstand Geithain

Herr Siegfried Naß, Vorsitzender des GST-Kreisvorstand Geithain

Herr Rolf Berger, SED-Kreisleitung Geithain

Major der VP, Manfred Würz, VPKA Geithain

Herr Manfred Krauß, Bürgermeister der Stadt Frohburg

Herr Klaus Klipphahn, SED-Ortsleitung Frohburg

Herr MR Dr. Siegfried Braun, Vors. d. Nationalen Front, Ortsausschuß Frohburg

Herr Helmut Kohl, Rat der Stadt Frohburg

Herr Günter Börngen, BDS Leipzig

Herr Karl-Heinz Schale, Kreisstraßenmeisterei Geithain

Herr Rudolf Kirchhof, Kreisbetrieb für Landtechnik Frohburg – Trägerbetrieb

Herr OA Dr. med. Walter Schmidt, Rennarzt

Herr Gottfried Löw, DRK-Kreiskomitee Geithain

Herr Herbert Sambrowski, LPG Pflanzenproduktion Frohburg

Herr Martin Andrä, Forstwirtschaft Grimma, Streitwald

Herr Rolf Sattler, MC Frohburg, Stellvertreter des Rennleiters

Herr Gerhard Nowka, MC Frohburg, stellv. Vorsitzender

Herr Jürgen Hummel, MC Frohburg, Finanzleiter

Herr Oskar Riedel, MC Frohburg, Organisationsleiter

Herr Hans Schulz, MC Frohburg, PGO

Herr Gerhard Vogel, MC Frohburg, Vors. Revisionskommission

Herr Bernd Willner, MC Frohburg, Presse

Anordnung der Deutschen Volkspolizei

Die Deutsche Volkspolizei weist darauf hin, daß das disziplinierte Verhalten der Zuschauer für den Erfolg des internationalen Frohburger Dreieckrennens von großer Bedeutung ist. Die Hinweise zur Aufrechterhaltung der allgemeinen Verkehrssicherheit sind deshalb zu beachten und einzuhalten.

1. Sperrung der Rennstrecke:

Die Rennstrecke wird für den gesamten Fahr- und Fußgängerverkehr am 20., 21. und 28. 9. 1980 von 6.00 bis 18.00 Uhr gesperrt.
Das Überqueren der gesamten Rennstrecke ist während dieser Zeit nur an den vorgeesehenen Übergängen – nach Freigabe – gestattet.

2. Verhalten der Zuschauer:

- Aus Sicherheitsgründen ist das Herantreten an die Fahrbahn für die Teilnehmer und Zuschauer beim Rennen nur bis an die Sicherheitszone (Seilabsperrung) gestattet. Die Zuschauer werden ersucht, die in dieser Hinsicht gegebenen Anweisungen der Deutschen Volkspolizei und deren Ordner zu befolgen.
- Fahrzeuge aller Art dürfen in den Bereich der Rennstrecke nicht mitgenommen werden. Wirtschaftsfahrzeuge müssen 50 m von der Rennstrecke entfernt abgestellt werden.
- Das Besteigen von Bäumen, Licht- und Hochspannungsmasten, Brückengeländern sowie Verkaufsständen ist verboten.
- Feuermachen an der Rennstrecke ist verboten!
Das Mitbringen von Hunden, auch an der Leine, in das Rennengelände ist verboten! Anlieger haben Hunde, Katzen, Hühner usw. an diesen Tagen so unterzubringen, daß eine Gefährdung der Fahrer durch sie nicht möglich ist.
- Der Bau von Privattribünen und sonstigen Beobachtungsständen an der Rennstrecke ist nur mit Genehmigung der Rennleitung zulässig. Es dürfen nur solche Tribünen errichtet werden, die den gesetzlichen Bestimmungen entsprechen und vorher von der Bauaufsicht beim Rat des Kreises Geithain abgenommen worden sind.

3. Parkplätze für Rennbesucher mit Kraftfahrzeugen:

- Parkplatz aus Richtung Karl-Marx-Stadt F 95 bis Dolsenhain.
- Parkplatz aus Richtung Leipzig: Frohburger Markt, Straße der Roten Armee und Sportplatz am HO-Café. Aus Richtung Geithain: Anfang des Ortes Streitwald.
- Parkplatz aus Richtung Altenburg: F 7 bis Eschefeld.
- Sonderparkplatz: Vorhof LPG „Florian Geyer“, Frohburg.
- Die Parkplätze sind bis 1 Stunde nach Beendigung des Rennens zu räumen.

4. Mahnung für die Heimfahrt:

Kraftfahrer, haltet Verkehrsdisziplin! Beachtet die Anweisungen der Deutschen Volkspolizei! Nur so ist ein geordneter Verkehrsablauf möglich und nicht zuletzt auch ein sicherer Nachhauseweg.

Fahrt nicht im Stil der Rennfahrer! Das gilt besonders für die Benutzer der F 95 in den Richtungen Leipzig und Karl-Marx-Stadt. Beachten Sie die Hinweise der Deutschen Volkspolizei und Sie werden ohne Verkehrsunfall Ihren Heimatort erreichen.

Erhöhte Verkehrssicherheit durch die breite Mitarbeit aller Werkstätigen! Erhöhte Verkehrssicherheit durch gegenseitige Erziehung und Rücksichtnahme!

Leiter des VPKA Geithain

Rennleitung

Rennleiter:

Gerhard Johst
Rolf Sattler, Stellvertr.

Organisationsleiter:

Oskar Riedel
Wolfgang Berger
Erich Bäßler

Rennsekretär:

Gretel Schaarschmidt
Thea Wagner

Sportleiter:

Gerhard Nowka
Walter Enrich

Rennbüro:

Manfred Lätzsch
Gerhard Vogel
Jutta Jurgelait
Alfons Kaluza

Finanzleiter:

Jürgen Hummel
Horst Schleife
Karl-Heinz Kohl
Rudolf Hautsch

Sportkommissare:

Albert Gärtner, Zittau
Klaus Brummer, Grethen
Peter Findeisen, Dresden

Steckensicherungsobmann:

Jochen Dietze
Klaus Wiehle

Streckenbeobachterobmann:

Ulrich Meier
Detlef Rüdiger

Fahrerlagerobmann:

Helmut Vollhardt
Karl-Heinz Gersten
Horst Hillig

Techn. Dienst:

Roland Schönfeld
Günter Wehefritz
Joachim Franke

Maschinenabnahme:

Günter Zwicker
Siegfried Scheibe
Karl-Heinz Flocka
u. Fachkommissionen

Dolmetscher:

Kurt Strakosch

VP-Einsatzleitung:

VPKA Geithain

Feuerwehreinsatz:

Rat des Kreises Geithain,
Abt. Inneres

Rennärzte:

OA Dr. W. Schmidt
Chefarzt MR Dr. E. Ebbach
Chefarzt MR Dr.
D. Kämpfer
OA Dr. G. Macht

DRK-Einsatzleitung:

Gottfried Löw
Hermann Nitzsche

Presse und Druck:

Bernd Willner
Horst Nachtigall

Fahrerauszahlung:

Manfred Lätzsch
Gerhard Vogel
Christine Berger

Quartiere:

Herbert Kubasch

Vorstarter:

Reinhard Giller
Frank Heilig
Günter Ludwig
Kurt Bienefeld

Boxen:

Heinz Bösche
Heinz Neubert

Zeitnahme:

Manfred Guckeland

Streckenfunk:

Karl Göschel, Meißen

Streckensprecher:

Joachim Eisold
Hartmut Wagner

Parkplätze:

Hans Schulz
Günter Friedemann

Tribüne:

Helmut Schulze
Falk Ludwig

Sportordnerobmann:

Frank Heilig

Siegerehrung:

Günter Köhler

Handel und Versorgung:

VE HO Kreisbetrieb
Geithain
Konsumgenossenschaft
Frohburg

Zeiteinteilung

Training Motorräder:	Sonnabend, den 20. 9. 1980	von 8.00 bis 16.00 Uhr
Rennen Motorräder:	Sonntag, den 21. 9. 1980	von 10.00 bis 15.30 Uhr
Training Automobile:	Sonntag, den 28. 9. 1980	von 8.00 bis 12.00 Uhr
Rennen Automobile:	Sonntag, den 28. 9. 1980	von 13.00 bis 17.00 Uhr

Hier spricht die Rennleitung

1. Vor Beginn des Trainings und des Rennens fährt ein Einsatzwagen der Rennleitung und der Volkspolizei die Strecke ab und sperrt diese mit einer roten Flagge bis zum Schluß des Rennens. Erst wenn der Einsatzwagen der Volkspolizei nach Beendigung des Rennens und Trainings die Strecke mit grüner Flagge abgefahren ist, darf die Strecke betreten werden.
2. Das Überqueren der Rennstrecke während des Trainings und Rennens ist grundsätzlich verboten, gefährlich für Fahrer und Zuschauer. Eltern haften für ihre Kinder.
3. Das Wegwerfen von Papier und anderen Gegenständen auf die Rennstrecke ist verboten, dafür sind die aufgestellten Behälter zu benutzen. Hunde dürfen, auch an der Leine, nicht innerhalb des Sperrgürtels geführt werden.
4. **Heißt Flurschäden vermeiden!**
5. Parken nur auf den offiziellen Parkplätzen.
6. Wer Strohsicherungen oder Schneezäune entfernt oder verändert sowie Sprechleitungen beschädigt, sabotiert das Rennen.
7. Das Errichten von Privattribünen ist verboten.
8. Der Aufenthalt an der Rennstrecke ist nur mit den gültigen Eintrittskarten gestattet. Diese ist sichtbar zu tragen.
9. Den Anweisungen der VP und des Absperr- und Ordnungsdienstes ist unbedingt Folge zu leisten. Aufenthalt nur hinter der Seilabsperrung.
10. **Bei Unfällen nicht die Strecke betreten. Die nachfolgenden Fahrer werden dadurch gefährdet. Es ist für ausreichende Hilfe gesorgt.**
11. Personen mit auffallend gelben und roten Kleidungsstücken bitte nicht in die vordersten Reihen stellen. Je disziplinierter der Zuschauer, um so reibungsloser und gelungener die Veranstaltung.
12. Die Freigabe und Schließung der Übergänge wird nach jedem Rennen durch den Streckenfunk bekanntgegeben.

Flaggenzeichen

Rote Flagge: Unbedingt und sofort anhalten!

Gelbe Flagge: Achtung! Gefahr!

Gelb-rote Flagge: Öl auf der Strecke!

Blaue Flagge: Bahn freimachen zum Überholen, rechts heranfahren.

Schwarze Flagge: Halt! (für das mit Nummer gekennzeichnete Fahrzeug).

Schwarz-weiß-karierte Flagge: Ende des Rennens.

Rote-Kreuz-Flagge: Es befindet sich ein Krankenwagen auf der Strecke.

Das Fachgeschäft für moderne



Vertragspartner und Lieferant
der Sozialversicherung des FDGB
und der Staatlichen Versicherung
der DDR

AUGENOPTIKERMEISTER **Manfred Guckeland**
7233 FROHBURG, Ernst-Thälmann-Straße 5, Ruf 288

**Schnittblumen, Topfpflanzen
und Kranzbinderei**



Blumenhaus LPG »Florian Geyer«
7233 FROHBURG, Straße der Freundschaft 29, Telefon 472



REPARATURWERKSTATT

TRABANT-VERTRAGSWERKSTATT

HEINZ BOLDT 7232 BAD LAUSICK
EIGENE SCHOLLE 3. - FERNRUF BAD LAUSICK 2935



**Dekorationsmalerei · Autolackiererei
Entrostungs- und Anstricharbeiten**

Picasso Produktionsgenossenschaft des Malerhandwerks
7233 FROHBURG, Bez. Leipzig, Straße der Jugend 35
Fernruf: Frohburg 413/414

**Kategorie Motorräder
Klasse bis 250 ccm Ausweis
LK II**

RENNEN 1

Sonnabend, den 20. 9. 1980
Start gegen 16.00 Uhr

Wertungslauf zur
Bestenermittlung des ADMV der DDR

8 Runden = 46,40 km

Start-Nr.	Name	Club	Fabrikat
50	Franke, Jochen	Wiehe	MZ
51	Kaduk, Frank	Post Berlin	HB
52	Wulf, Karl-Heinz	Reichenbach	MZ
53	Franke, Lothar	Wiehe	MZ
54	Häsel, Günter	Barkas Karl-Marx-Stadt	HB
56	Steinbach, Martin	„Südharz“ Ilfeld	Eigenbau
57	Gaßmann, Franz-Josef	Mühlhausen	MZ-RE
58	Meyer, Gerd	Post Berlin	Eigenbau
60	Schulze, Walter	Kraftverkehr Gera	MZ-RE
61	Endler, Wolfgang	Marienberger Dreieck	Eigenbau
62	Eisentraut, Thomas	Kraftverkehr Gera	Eigenbau



Instandsetzung von Kraftfahrzeugen
und Dieselmotoren · Wagenpflegedienst

Vertragswerkstatt für:

VEB Automobilwerk Eisenach · VEB Sachsenring Zwickau
VEB Motorradwerk Zschopau · VEB Simson Suhl
IKA-Kundendienst · VEB Diesel-Kraftmaschinenwerk
Karl-Marx-Stadt (Junkers-Diesel)
VEB Imperhandel Berlin
PKW Skoda S 100, MB 100 und PKW Moskwitsch

Produktionsgenossenschaft
des Kraftfahrzeughandwerks **„Paul Greifzu“**

Betriebsteil **7233 FROHBURG**, Markt 12, Fernruf 574
7232 BAD LAUSICK, Straße der Einheit 46 – Fernruf 22 91

Start-Nr.	Name	Club	Fabrikat
63	Seifert, Matthias	Wismut Ronneburg	Eigenbau
67	Küttner, Günter	Hohnstein-Ernstthal	Eigenbau
68	Kreuz, Andreas	„Fritz Heckert“ Karl-Marx-Stadt	Eigenbau
69	Truppel, Günter	Sporttourist Leipzig	Eigenbau
71	Zimnol, Dieter	Braunkohle Borna	Eigenbau
72	Benthin, Jürgen	Tiefbau Frankfurt	Eigenbau
73	Klaus, Eckhard	Lemmatzsch	Eigenbau
77	Herrmann-Lothar	Stralau-Berlin	Eigenbau
78	Pege, Norbert	Brandenburg	MZ-RE
80	Röhlicke, Rudolf	Stralau-Berlin	Eigenbau
82	Tinius, Burkhard	Post Berlin	Eigenbau
86	Lissner, Heinz	Greiz	Eigenbau
87	Tröger, Matthias	Burgstädt	Eigenbau
89	Durrè, André	Stralau-Berlin	Eigenbau
90	Wahala, Jörg	Schönebeck	Eigenbau
91	Quaas, Eckhardt	Erfurter Verkehrsbetriebe	Eigenbau
92	Neukirchner, Klaus	Wismut Aue	MZ-RE
93	Rentsch, Joachim	Kraftverkehr Gera	MZ
94	Bauer, Thomas	Sporttourist Leipzig	Eigenbau
95	Melzer, Thomas	Annaberg-Buchholz	MZ
96	Scholz, Heinz-Georg	Schönebeck	HB
98	Gerlach, Alois	„Südharz“ Ilfeld	HB
99	Willuns, Herbert	Schleizer Dreieck	MZ-RE
100	Lamla, Thomas	Post Berlin	Eigenbau
101	Reichelt, Hubertus	Naumburg	HB
103	Pönisch, Wolfgang	Start Döbela	Eigenbau
105	Günther, Stefan	Potsdam	HB
106	Gläser, Matthias	„Fritz Heckert“ Karl-Marx-Stadt	Eigenbau
107	Schubert, Günter	Hohnstein-Ernstthal	Eigenbau
108	Neukirchner, Lothar	Wismut Aue	HB
109	Wagner, Klaus	Barkas Karl-Marx-Stadt	MZ-RE
111	Klockmann, Bernd	Wolmirstedt	Eigenbau
115	Reißmann, Hans-Joachim	Dresden	Eigenbau
148	Lorenz, Eberhard	Marienberger Dreieck	Eigenbau
149	Vogel, Hans-Günter	Schleizer Dreieck	Eigenbau

Rundenzähltabelle

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	Gefahr. Zeit	km/std.
1.																		
2.																		
3.																		
4.																		
5.																		

Sieger: 2. Platz: 3. Platz:

Schnellste Runde:

**Kategorie Motorräder
Klasse bis 50 ccm Lizenz**

RENNEN 2

Sonntag, den 21. 9. 1980
Start: 10.00 Uhr

Wertungslauf
zur DDR-Einzelmeisterschaft

10 Runden = 58,00 km

Start-Nr.	Name	Land/Club	Fabrikat
1	Weser, Gernot	DDR / Riesa	Eigenbau
2	Schulz, Hilmar	DDR / Jessen	Eigenbau
3	Ritter, Harry	DDR / Meißen	Eigenbau
4	Schellig, Klaus	DDR / Magdeburg	Eigenbau
6	Müller, Dietmar	DDR / Hohenstein-Ernstthal	Eigenbau
7	Schaum, Ralf	DDR / Teutschenthal	Eigenbau
9	Meißner, Gerold	DDR / Döbeln	Eigenbau
11	Müller, Peter	DDR / Borna	Eigenbau
12	Birzer, Bernd	DDR / RAW Karl-Marx-Stadt	Eigenbau
14	Kötting, Harold	DDR / Eilenburg	Eigenbau
15	Zöllner, Dieter	DDR / Meuselwitz	Eigenbau
16	Weidner, Horst	DDR / Guben	Eigenbau
17	Beelitz, Horst	DDR / Ludwigsfelde	Eigenbau
19	Landwehr, Joachim	DDR / Frohburg	Eigenbau
20	Siegel, Burkhardt	DDR / Leipzig	Eigenbau
22	Anacker, Horst	DDR / Bad Salzungen	Eigenbau
23	Kupfer, Jochen	DDR / Döbeln	Eigenbau
24	Kunzmann, Thomas	DDR / Wismut Aue	Eigenbau
25	Girschik, Dieter	DDR / Dresden	Eigenbau
26	Meier, Bernd	DDR / Suhl	Simson
27	Weiß, Jürgen	DDR / Zittau	Eigenbau
28	Harder, Bernd	DDR / Zittau	Eigenbau
29	Pihan, Siegbert	DDR / Wolmirstedt	Eigenbau
30	Zschunke, Konrad	DDR / Meißen	Eigenbau
31	Keller, Harald	DDR / Zwickau	Eigenbau
32	Gebauer, Siegfried	DDR / Zittau	Eigenbau
33	Kluge, Dietmar	DDR / Burgstädt	Eigenbau
34	Peisker, Klaus	DDR / Jüterbog	Eigenbau
35	Verbic, Peter	Jugoslawien	Kreidler
36	Lisjak, Miso	Jugoslawien	Kreidler
37	Stanojevik, Radovan	Jugoslawien	Kreidler v. Veen
D 52	Safranek, Jiri	CSSR	Kreidler
D 53	Havrda, Zbynek	CSSR	Kreidler
D 54	Fendrich, Bedrich	CSSR	Kreidler

Rundenzähltable

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	Gefahr. Zeit	km/st
1.																		
2.																		
3.																		
4.																		
5.																		

Sieger: 2. Platz: 3. Platz:

Schnellste Runde:

**Kategorie Motorräder
Klasse bis 250 ccm Ausweis
LK I**

RENNEN 3

Sonntag, den 21. 9. 1980
Start gegen 10.45 Uhr

Lauf zur Bestenermittlung des ADMV
der DDR

10 Runden = 58,00 km

Start-Nr.	Name	Club	Fabrikat
1	Brandenburger, Lutz	Carl-Zeiss Jena	HB
2	Brandenburger, Gert	Carl-Zeiss Jena	HB
3	Kröhnert, Andreas	Wismut Aue	HB
4	Richers, Jürgen	Leuna	Eigenbau
5	Esche, Wolfgang	Hohenstein-Ernstthal	Eigenbau
6	Ott, Michael	Zeitz	Eigenbau
9	Junghans, Heinz	Hohenstein-Ernstthal	Eigenbau
10	Grund, Bringfried	Kraftverkehr Gera	Eigenbau
11	Oelschlägel, Frank	„Fritz Heckert“ Karl-Marx-Stadt	HB
12	Hartmann, Andreas	Pößneck	Eigenbau
13	Peplinski, Hubert	Wismut Aue	HB
16	Brandt, Andreas	Stralau-Berlin	Eigenbau
17	Schröder, Hans-Joachim	Lützkendorf	Eigenbau
18	Naumann, Mathias	Burgstädt	Eigenbau
19	Günther, Ralf	Post Berlin	HB
20	Weinitzke, Knut	Oelsnitz	Eigenbau
24	Marx, Uwe	Schönebeck	Eigenbau
25	Fetzke, Bernd	Robur Zittau	HB
26	Jankowsky, Egon	Hohenstein-Ernstthal	HB
27	Wende, Uwe	Burgstädt	Eigenbau
29	Ehrke, Lothar	Ludwigsfelde	HB
30	Kaduk, Dirk	Post Berlin	MZ
31	Schöppe, Karl-Heinz	Burgstädt	HB
32	Schmidt, Horst	Sonneberg	Eigenbau
34	Schneider, Bernd	Barkas Karl-Marx-Stadt	Eigenbau
35	Beradt, Harry	Hohenstein-Ernstthal	HB
37	Wersig, Uwe	Leuna	Eigenbau
39	Nentwig, Konrad	Post Berlin	HB

Rundenzähltable

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	Gefahr. Zeit	km/std.
1.																		
2.																		
3.																		
4.																		
5.																		

Sieger: 2. Platz: 3. Platz:

Schnellste Runde:

Kategorie Motorräder Klasse bis 125 ccm Lizenz

RENNEN 4

Lauf um den Pokal für Frieden und Freundschaft

Sonntag, den 21. 9. 1980
Start gegen 11.30 Uhr

Wertungslauf
zur DDR-Einzelmeisterschaft

12 Runden == 69,60 km

Start-Nr.	Name	Land/Club	Fabrikat
1	Bennowitz, Roland	DDR / Döbeln	MZ
2	Junghans, Peter	DDR / Hohenstein-Ernstthal	HB
3	Janusch, Heinz	DDR / Schmölln	MZ-RE
5	Köhler, Horst	DDR / RAW Karl-Marx-Stadt	HB
6	Wunderlich, Willi	DDR / Zwickau	MZ-RE
8	Helm, Ulrich	DDR / Wismut Aue	MZ-RE
9	Rentzsch, Roland	DDR / Dresden	Eigenbau
10	Poppitz, Ehrenfried	DDR / Frohburg	HB
D 11	Nowak, Günter	DDR / Frohburg	MZ
D 12	Holstein, Joachim	DDR / Radebeul	HB
14	Schulz, Klaus	DDR / Frohburg	HB
15	Hennig, Frank	DDR / Burgstädt	MZ-RE

Bis zur Drucklegung dieses Programmes zum 20. Frohburger Dreieckrennen wurden folgende

EHRENPREISE

gestiftet:

Kreisbetrieb für Landtechnik Geithain/Frohburg	LPG Typ III Prießnitz
VEB Kraftverkehr Altenburg	PGH Ausbau Geithain
Rat der Stadt Borna	Kreispoliklinik Geithain
Kreissparkasse Geithain	LPG Typ III Geithain
Rat der Stadt Frohburg	VEB Polsterwaren Frohburg
FDJ-Kreisleitung Geithain	KFZ-PGH „Paul Greifzu“ Bad Lausick
ADMV Bezirksleitung Leipzig	LPG Pflanzenproduktion Jahnschajn
Feierabendheim Streitwald	Rat der Gemeinde Roda
VEB BKK Espenhain	LPG Typ III Niedergräfenhain
LPG Pflanzenproduktion Frohburg	VEB Großwäscherei Geithain
DTSB-Kreisvorstand Geithain	LTA Großzössen
VEB Heimschuh Bad Lausick	VEB GWB Altenburg
LPG Bad Lausick	Rat der Gemeinde Jahnschajn
	Siegfried Rammelt, Leipzig

Start-Nr.	Name	Land/Club	Fabrikat
16	Herbst, Alfred	DDR / Schmölln	Eigenbau
17	Narloch, Jürgen	DDR / Zwickau	MZ-RE
18	Stich, Christian	DDR / Zwickau	HB
D 19	Findeisen, Bernhard	DDR / Schönebeck	MZ-RE
21	Weißbach, Ulrich	DDR / Brandenburg	Eigenbau
22	Vogelsang, Bernd	DDR / Kraftverkehr Gera	HB
23	Sturm, Matthias	DDR / Annaberg-Buchholz	Eigenbau
27	Siebert, Jobst	DDR / Lübbenau	Eigenbau
28	Rösch, Wolfgang	DDR / Barkas Karl-Marx-Stadt	MZ-RE
29	Kehrer, Peter	DDR / Zschopau	MZ-RE
32	Streif, Gerhard	DDR / Wismut Aue	Eigenbau
D 35	Heinrich, Frank	DDR / Cala	Eigenbau
37	Pintar, Janez	Jugoslawien	MBA-80
38	Pavlic, Alojz	Jugoslawien	MBA-80
D 40	Drapal, Janos	VR Ungarn	MBA-80
41	Juhasz, Karoly	VR Ungarn	MZ
D 42	Vlasaty, Janos	VR Ungarn	Rotax
D 43	Harsfai, Jajos	VR Ungarn	MZ
D 44	Szabo, Janos	VR Ungarn	MZ
D 53	Havrdca, Zbynek	CSSR	Morbidelli
D 54	Fendrich, Bedrich	CSSR	Juventa
55	Hrusecky, Kamil	CSSR	Jawa-Vab
56	Zidlik, Zdenek	CSSR	Morbidelli
57	Polak, Ladislav	CSSR	MBS
58	Dobias, Jan	CSSR	MZ-RE
D 60	Wylegala, Miroslaw	VR Polen	Yamaha
61	Urbanski, Ryszard	VR Polen	Yamaha
62	Stachowski, Edward	VR Polen	Yamaha
63	Kminikowski, Kazimierz	VR Polen	Yamaha
D 70	Deesalu, Lembik	UdSSR	Vihur-Rotax
D 71	Preobraschenskij, Jurij	UdSSR	Vihur-Rotax
72	Maró, Tymu	UdSSR	Vihur-Rotax

Rundenzähltable

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	Gefahr. Zeit	km/std.
1.																		
2.																		
3.																		
4.																		
5.																		

Sieger: 2. Platz: 3. Platz:

Schnellste Runde:

**Kategorie Motorräder
Klasse bis 50 ccm Ausweis**

RENNEN 5

Sonntag, den 21. 9. 1980
Start gegen 12.30 Uhr
6 Runden = 34,80 km

Lauf zur Bestenermittlung des ADMV
der DDR

Start-Nr.	Name	Club	Fabrikat
43	Bürger, Dieter	Robur Zittau	
45	Gäbler, Hans-Ulrich	Dresden	Eigenbau
47	Steltner, Heinz	Gera	Eigenbau
48	Minschke, Peter	Wolmirstedt	Eigenbau
50	Winkler, Hans-Jürgen	Glauchau	Eigenbau
55	Fischer, Harald	Sporttourist Leipzig	Eigenbau
56	Broja, Hans-Ludwig	Dresden	Eigenbau
58	Thoma, Heinz	Leuna	Eigenbau
61	Langer, Uwe	RAW Karl-Marx-Stadt	Eigenbau
62	Schröder, Hartmut	Robur Zittau	Eigenbau
65	Beck, Gerd	Wernigerode	Eigenbau
66	Gäbler, Frank	Radebeul	Eigenbau
67	Stiller, Reinhard	Zschopau	Eigenbau
68	Müller, Ulrich	Robur Zittau	Eigenbau
69	Berger, Detlef	Radebeul	Eigenbau
70	Hänig, Klaus	Wolmirstedt	Eigenbau
72	Häffner, Gunther	Zeitz	Eigenbau
73	Schreck, Winfried	Kraftverkehr Gera	Simson
74	Dinger, Karl	Greiz	Eigenbau
76	Ziprian, Frank	Rochlitz	Eigenbau
77	Stieber, Frank	Oelsnitz	Eigenbau
78	Jaschonek, Klaus	Braunsdebra	Eigenbau
79	Hoffmann, Klaus	Robur Zittau	Eigenbau
80	Mögling, Richard	Sangerhausen	Eigenbau
81	Weise, Peter	Schleizer Dreieck	Eigenbau
82	Hase, Reiner	Robur Zittau	Eigenbau
83	Görg, Benno	Nossen	Eigenbau
84	Jähn, Stefan	Wismut Aue	Eigenbau
85	Czech, Rainer	Radeberg	Eigenbau
86	Bischoff, Klaus	Halle	Eigenbau
87	Güls, Matthias	Borna	Eigenbau
90	Ehrhardt, Jürgen	Schleizer Dreieck	Eigenbau
91	Schönland, Detlev	Hohenstein-Ernstthal	Eigenbau
96	Wazlawek, Raimund	Burgstädt	Eigenbau
97	Kretzmar, Dieter	Hohenstein-Ernstthal	Eigenbau
99	Miertzschke, Wilfried	Robur Zittau	Eigenbau
101	Freitag, Knut	Bernburg	Simson

Rundenzähltable

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	Gefahr. Zeit	km/std.	
1.																			
2.																			
3.																			
4.																			
5.																			

Sieger: 2. Platz: 3. Platz:

Schnellste Runde:

**Kategorie Motorräder
Klasse bis 125 ccm Ausweis**

RENNEN 6

Sonntag, den 21. 9. 1980
Start gegen 13.10 Uhr
10 Runden = 58,00 km

Lauf zur Bestenermittlung des ADMV
der DDR

Start-Nr.	Name	Club	Fabrikat
1	Freudenberg, Michael	Bischofswerda	Eigenbau
2	Brink, Wolfgang	Sporttourist Leipzig	MZ-RE
3	Becker, Manfred	Oelsnitz	MZ-RE
4	Zimmer, Manfred	Dessau	MZ
5	Weller, Winfried	Cottbus	MZ-RE
6	Melzer, Karl-Heinz	Ludwigsfelde	MZ-RE
7	Lasas, Jürgen	Zwickau	MZ-RE
8	Hilbig, Gerhard	Wismut Aue	Eigenbau
9	Fichtner, Witlof	Dresden	MZ-RE
10	Rößler, Detlef	Erla-Crandorf	Eigenbau
11	Clemens, Wolfgang	Ueckermünde	MZ-RE
13	Bornschein, Dieter	Mansfeld	MZ-RE
14	Pommer, Rainer	Wismut Aue	Eigenbau
15	Teßmann, Dieter	Ludwigsfelde	MZ-RE
18	Blodig, Kurt	Köthen	MZ-RE
19	Samotta, Peter	Elstal	MZ-RE
20	Groß, Rudolf	Werdau	CZ
21	Gündel, Achim	Wismut Aue	Eigenbau
22	Wolf, Holger	Gotha	HB
23	Schirmer, Andreas	Riesa	Eigenbau
27	Stübner, Uwe	Wismut Aue	MZ-RE
30	Hopp, Karl-Heinz	Frohburg	MZ
32	Krauß, Manfred	Zwickau	MZ-RE
33	Palutke, Michael	Sporttourist Leipzig	Eigenbau
34	Arlt, Johannes	Großenhain	HB
39	Bildat, Rudolf	Leipzig	MZ-RE
47	Tilgner, Frank-Michael	Sporttourist Leipzig	MZ-RE
50	Schulze, Thomas	Sporttourist Leipzig	MZ-RE
51	Spatzier, Hans-Jörg	Frohburg	MZ-RE
53	Reif, Michael	Saalfeld	Eigenbau

Rundenzähltable

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	Gefahr. Zeit	km/std.	
1.																			
2.																			
3.																			
4.																			
5.																			

Sieger: 2. Platz: 3. Platz:

Schnellste Runde:

Kategorie Motorräder Klasse bis 250 ccm Lizenz

RENNEN 7

Lauf um den Pokal für Frieden und
Freundschaft

Wertungslauf
zur DDR-Einzelmeisterschaft

Sonntag, den 21. 9. 1980
Start gegen 14.10 Uhr

14 Runden = 81,20 km

Start-Nr.	Name	Land/Club	Fabrikat
1	Sommer, Bernhard	DDR / Frohburg	MZ-RE
2	Wendler, Frank	DDR / Hohenstein-Ernstthal	HB
3	Grobe, Ulrich	DDR / Burgstädt	Eigenbau
5	Dörfeldt, Bernd	DDR / Hohenstein-Ernstthal	MZ-RE
8	Riedel, Stephan	DDR / Wismut Aue	HB
9	Eisold, Stephan	DDR / Burgstädt	Eigenbau
D 10	Holstein, Joachim	DDR / Radebeul	HB
D 11	Nowak, Günter	DDR / Frohburg	MZ
14	Kehrer, Johannes	DDR / Zschopau	MZ-RE
16	Hartmann, Ulrich	DDR / Marienberg	MZ-RE
17	Wittig, Thomas	DDR / Auerbach	MZ-RE
18	Tennstädt, Stefan	DDR / Auerbach	MZ-RE
D 19	Findeisen, Bernhard	DDR / Schönebeck	Eigenbau
20	Groba, Günter	DDR / Calau	Eigenbau
26	Krause, Volkmar	DDR / Hohenstein-Ernstthal	MZ-RE
27	Zingel, Olaf	DDR / Berlin	Eigenbau
33	Klötzer, Klaus	DDR / Wismut Aue	Eigenbau
D 35	Heinrich, Frank	DDR / Calau	Eigenbau
21	Tomanovic, Vuk	Jugoslawien	Yamaha TZ
22	Januzie, Bonzo	Jugoslawien	Yamaha TZ
D 40	Drápal, Janoz	VR Ungarn	Yamaha
D 41	Juhász, Karoly	VR Ungarn	Yamaha
D 42	Vlasumum, Janos	VR Ungarn	Yamaha
D 43	Harsfai, Lajos	VR Ungarn	Yamaha

Start-Nr.	Name	Land/Club	Fabrikat
D 44	Szabo, Janos	VR Ungarn	Yamaha
45	Juhász, Arpat	VR Ungarn	Yamaha
46	Rendek, Robert	VR Ungarn	Yamaha
50	Stasa, Bohumil	CSSR	Yamaha
51	Jarolim, Vladimir	CSSR	Yamaha
D 52	Safránek, Jiri	CSSR	Yamaha
55	Dekánek, Pavol	CSSR	Yamaha
56	Kaba, Oldrich	CSSR	Yamaha
57	Mrkyvka, Jiri	CSSR	Yamaha
64	Howil, Krystof	VR Polen	Yamaha
65	Chomko, Zbigniew	VR Polen	Yamaha
66	Oskaldowicz, Janusz	VR Polen	Yamaha
D 70	Deesalu, Lembik	UdSSR	Vihur-Yamaha
D 71	Preobraschenskij, Jurij	UdSSR	Vihur-Yamaha
73	Rajrup, Mati	UdSSR	Vihur-Yamaha
74	Rudsik, Jurij	UdSSR	Vihur-Yamaha
75	Galinskij, Anatoly	UdSSR	Vihur-Yamaha
D 60	Wylegala, Miroslaw	VR Polen	Yamaha
23	Dragan, Stankovci	Jugoslawien	Yamaha 62 F

Rundenzähltablette

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	Gefahr. Zeit	km/std.
1.																		
2.																		
3.																		
4.																		
5.																		

Sieger: 2. Platz: 3. Platz:

Schnellste Runde:

Beleuchtung allen Anforderungen gerecht
Kraft- u. Schaltanlagen in jeder Ausführung
Hochspannungsanlagen bis 30 kV



PGH »ELEKTRO« 7233 FROHBURG

Straße der Freundschaft 8 (Eingang Mühlgasse) Ruf Frohburg 360

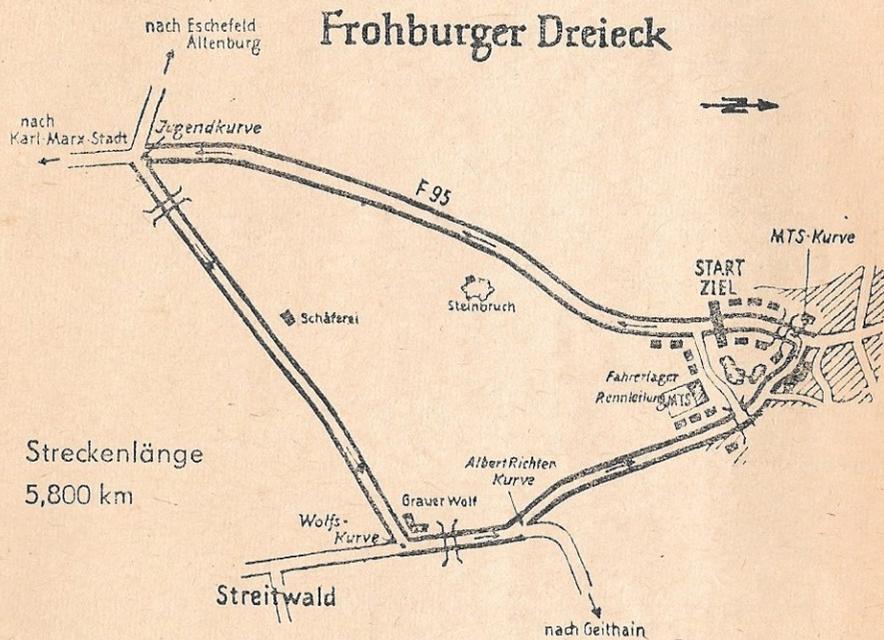


Auto-Reparaturwerkstatt:

**VERTRAGSWERKSTATT
FÜR »TRABANT«**

Kurt Henschel 7233 Frohburg/So.

Wiesenmühlenweg Nr 5 - Fernruf 546



Streckenlänge
5,800 km

Strecke

Die Strecke ist ein Dreieckskurs von 5,800 km Länge je Runde am Südausgang der Stadt. Vom Start aus führt die Strecke mit leichten Rechts- und Linksbiegungen 2,300 km auf der Fernverkehrsstraße 95 entlang, eine 90°-Linkskurve (Jugendkurve) führt die Strecke mit etwas Gefälle, bis 8 ‰ auf 200 m, nach Streitwald zur Wolfskurve, die Länge beträgt etwa 1,500 km. Nach 400 m führt wieder eine 50°-Linkskurve (Albert-Richter-Kurve) die Strecke auf der L O II 154 mit anschließender 40°-Rechtskurve und einem Anstieg von 5 ‰ auf 80 m. Nach weiteren 400 m ein kurzes Gefälle, 8 ‰ auf 80 m, anschließend zwei Kurven, links 55° und rechts 45°, dann folgt die MTS-Kurve mit 110° auf die F 95 zum Start und Ziel.

Der Straßenbelag ist Asphalt. Die Breite der Fahrbahn beträgt 7,00 bis 8,00 m.

Kategorie Rennwagen B 8 bis 1300 ccm LK II

RENNEN 8

Sonntag, den 28. 9. 1980
Start 13.00 Uhr

10 Runden = 58,00 km

Wertungslauf zur Bestenermittlung
des ADMV der DDR

Start-Nr.	Name	Club	Fabrikat
44	Kernchen, Werner	Meinigen	HTS
45	Richter, Bernd	Dresden	Lada
46	Jurich, Ulrich	Bautzen	MT 77/1
47	Becker, Klaus	Kraftverkehr Leipzig	Shiguli
52	Weiß, Peter	Riesa	Lada
59	Kämmerer, Steffen	Chemie Leipzig	Lada
67	Kleinschmidt, Gerd	Nordhausen	Shiguli
69	Olzscha, Bernd	Crossen	Lada
71	Dunger, Bernd	Lockwitzgrund	Shiguli
75	Görlitz, Horst	Finsterwalde	SEG
79	Grüner, Eberhard	Zwickau	Lada
84	Ludwig, Klaus	Zwickau	MT 77/1
85	Petri, Wolfgang	Kraftverkehr Leipzig	HTS
94	Vogel, Hans-Jürgen	Jena	Lada
98	Röbke, Peter	Gotha	MT 77

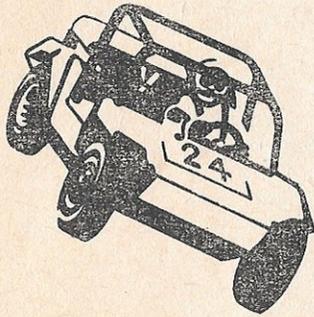
Rundenzähltable

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	Gefahr. Zeit	km/std.
1.																		
2.																		
3.																		
4.																		
5.																		

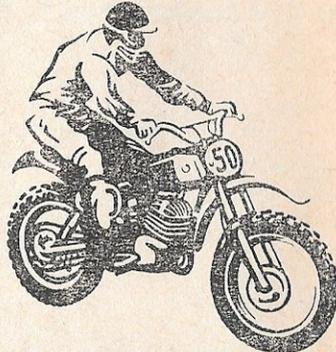
Sieger: 2. Platz: 3. Platz:

Schnellste Runde:

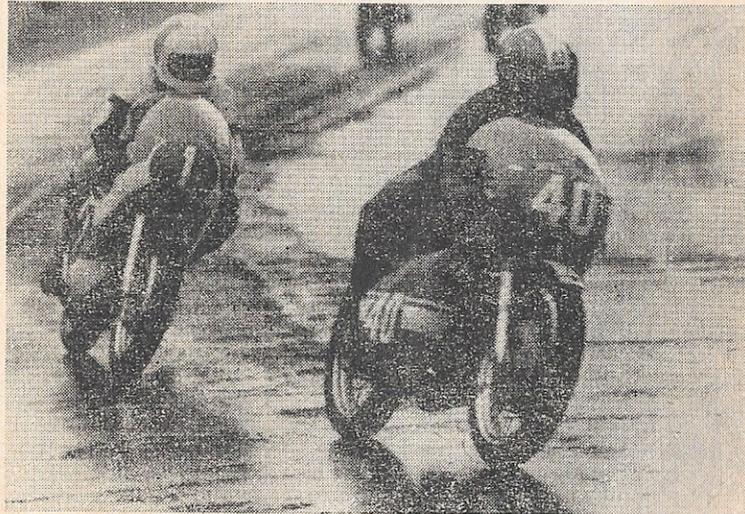
Vorläufige Termine 1982



6. Frohburger Auto-Cross
am 19. April 1981



22. Frohburger Moto-Cross
am 26. April 1981



21. Frohburger Dreieck-Rennen / 9. Automobil-Rennen
für Motorräder und Automobile
am 28., 29. und 30. August 1981

Kategorie Spezialtourenwagen A 22 bis 1300 ccm

RENNEN 9

Sonntag, den 28. 9. 1980
Start 13.45 Uhr

Wertungslauf
zur DDR-Einzelmeisterschaft

10 Runden = 58,00 km

Start-Nr.	Name	Club	Fabrikat
54	Radke, Wolfgang	Post Berlin	Skoda
55	Hahnel, Gerhard	Wiehe	Shiguli
57	Schachtschneider, Kl.-P.	Potsdam	Lada
58	Hornbogen, Klaus	Dynamo Erfurt-Süd	Lada
60	Renger, Jörg-Peter	Arnstadt	Lada
65	Eichhorn, Georg	Lockwitzgrund	Lada
66	Müller, Bernd	Greiz	Lada
72	Ziegenbalg, Christoff	Halle	Lada
80	Schröder, Detlef	Weimar	Zastava
82	Kath, Werner	Autotrans Berlin	Shiguli
85	Salzmann, Jürgen	Eisenach	Lada
87	Krug, Wolfgang	Großenhain	Lada
88	Mücke, Peter	Autotrans Berlin	Zastava
90	Kindel, Harry	Post Berlin	Lada
92	Kornacker, Horst	Post Berlin	WAS 21011
95	Käppler, Jürgen	Brand-Erbisdorf	Lada
96	Sonntag, Sieghard	Marienberg	Lada
99	Esensee, Dietmar	Stendal	Lada

Rundenzähltable

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	Gefahr. Zeit	km/std.
1.																		
2.																		
3.																		
4.																		
5.																		

Sieger: 2. Platz: 3. Platz:

Schnellste Runde:

**Kategorie
Spezialtourenwagen
A 21 bis 600 ccm**

RENNEN 10

Sonntag, den 28. 9. 1980

Start 14.40 Uhr

10 Runden = 58,00 km

Wertungslauf
zur DDR-Einzelmeisterschaft

Start-Nr.	Name	Club	Fabrikat
D 3	Kessler, Hans-Dieter	Kali Merkers	Trabant
4	Heinecke, Klaus	Aschersleben	Trabant
5	Schumann, Klaus	Lützkendorf	Trabant
7	Jäger, Hans-Peter	Barkas Karl-Marx-Stadt	Trabant
9	Scheytza, Manfred	Lützkendorf	Trabant
10	Werner, Alexander	Dresden	Trabant
11	Hiemisch, Karl	Greiz	Trabant
15	Rauer, Erwin	Wolfen-Bitterfeld	Trabant
16	Kleinz, Uwe	Gotha	Trabant
17	Weidlich, Lutz	Barkas Karl-Marx-Stadt	Trabant
18	Walter, Dieter	Berlin	Trabant
22	Kraft, Stromhard	Mittellausitzer Bergland	Trabant
26	Nromada, Dieter	Leipzig	Trabant
27	Brandt, Reiner	Gotha	Trabant
29	Liebers, Werner	Karl-Marx-Stadt Nord	Trabant
35	Hentschel, Richard	Zwickau	Trabant
36	Schwarz, Manfred	Lockwitzgrund	Trabant
37	Häntzschel, Bernd	Neustadt	Trabant
39	Michel, Siegfried	Neustadt	Trabant
40	Forbrig, Peter-Jürgen	Gotha	Trabant
41	Grebhan, Jürgen	Gotha	Trabant
42	Nickoleit, Steffen	Diethensdorf	Trabant
43	Krautwurst, Günter	Sonneberg	Trabant
45	Lünser, Peter	Bitterfeld	Trabant
46	Gohlke, Klaus	Berlin	Trabant
47	Hoppstock, Otto	Leipzig	Trabant
48	Gaida, Udo	Leipzig	Trabant
49	Müller, Bodo	Leuna	Trabant
50	Süßemilch, Peter	Eisenach	Trabant
52	Lehner, Werner	Autotrans Berlin	Trabant
53	Fernau, Hans	Magdeburg	Trabant

Rundenzähltabelle

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	Gefahr. Zeit	km/std.	
1.																			
2.																			
3.																			
4.																			
5.																			

Sieger: 2. Platz: 3. Platz:

Schnellste Runde:

**Kategorie Rennwagen
B 8 bis 1300 ccm LK I**

RENNEN 11

Sonntag, den 28. 9. 1980

Start gegen 15.30 Uhr

12 Runden = 69,60 km

Wertungslauf
zur DDR-Einzelmeisterschaft

Start-Nr.	Name	Club	Fabrikat
60	Klassen, Klaus-Peter	Frankfurt	HTS
61	Wurm, Volker	Kraftverkehr Leipzig	MT 77/1
70	Heinrich, Helga	Zwickau	Shiguli
80	Wöhner, Wolfgang	Gotha	Lada
81	Melkus, Ulli	Post Dresden	MT 77/1
82	Lindner, Heinz	Leipzig	SRG Lada
89	Queitsch, Bernd	Kraftverkehr Leipzig	MT 77
90	Siegert, Heinz	Kraftverkehr Leipzig	MT 77/79
91	Thäßler, Hartmut	Kraftverkehr Leipzig	MT 77/1
92	Kramer, Frieder	Zwickau	MT 77/1
93	Kasper, Bernd	Dresden	MT 77/1
97	Kuhn, Manfred	Post Berlin	Zastava
99	Prüfer, Roland	Greiz	Lada

Rundenzähltabelle

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	Gefahr. Zeit	km/std.	
1.																			
2.																			
3.																			
4.																			
5.																			

Sieger: 2. Platz: 3. Platz:

Schnellste Runde:

**Werde auch Du
Mitglied im ADMV
der DDR!**



Rundenzeiten für das »Frohburger Dreieck«

Länge der Strecke = 5.800 km

Min.	km/h	Min.	km/h	Min.	km/h
3:28,8	100,0	2:51,1	122,0	2:25,0	144,0
3:27,7	100,5	2:50,4	122,5	2:24,4	144,5
3:26,7	101,0	2:49,7	123,0	2:24,0	145,0
3:25,7	101,5	2:49,0	123,5	2:23,5	145,5
3:24,7	102,0	2:48,3	124,0	2:23,0	146,0
3:23,7	102,5	2:47,7	124,5	2:22,5	146,5
3:22,7	103,0	2:47,0	125,0	2:22,0	147,0
3:21,7	103,5	2:46,3	125,5	2:21,5	147,5
3:20,7	104,0	2:45,7	126,0	2:21,0	148,0
3:19,8	104,5	2:45,0	126,5	2:20,6	148,5
3:18,8	105,0	2:44,4	127,0	2:20,1	149,0
3:17,9	105,5	2:43,7	127,5	2:19,6	149,5
3:16,9	106,0	2:43,1	128,0	2:19,2	150,0
3:16,0	106,5	2:42,4	128,5	2:18,7	150,5
3:15,1	107,0	2:41,8	129,0	2:18,2	151,0
3:14,2	107,5	2:41,2	129,5	2:17,8	151,5
3:13,3	108,0	2:40,6	130,0	2:17,3	152,0
3:12,4	108,5	2:40,0	130,5	2:16,9	152,5
3:11,5	109,0	2:39,3	131,0	2:16,4	153,0
3:10,6	109,5	2:38,7	131,5	2:16,0	153,5
3:09,8	110,0	2:38,1	132,0	2:15,5	154,0
3:08,9	110,5	2:37,5	132,5	2:15,1	154,5
3:08,1	111,0	2:36,9	133,0	2:14,7	155,0
3:07,2	111,5	2:36,4	133,5	2:14,2	155,5
3:06,4	112,0	2:35,8	134,0	2:13,8	156,0
3:05,6	112,5	2:35,2	134,5	2:13,4	156,5
3:04,7	113,0	2:34,6	135,0	2:12,9	157,0
3:03,9	113,5	2:34,0	135,5	2:12,5	157,5
3:03,1	114,0	2:33,5	136,0	2:12,1	158,0
3:02,3	114,5	2:32,9	136,5	2:11,7	158,5
3:01,5	115,0	2:32,4	137,0	2:11,3	159,0
3:00,7	115,5	2:31,8	137,5	2:10,9	159,9
3:00,0	116,0	2:31,3	138,0	2:10,5	160,0
2:59,2	116,5	2:30,7	138,5	2:10,0	160,5
2:58,4	117,0	2:30,2	139,0	2:09,6	161,0
2:57,7	117,5	2:29,6	139,5	2:09,2	161,5
2:56,9	118,0	2:29,1	140,0	2:08,8	162,0
2:56,2	118,5	2:28,6	140,5	2:08,4	162,5
2:55,4	119,0	2:28,0	141,0	2:08,0	163,0
2:54,7	119,5	2:27,5	141,5	2:07,7	163,5
2:54,0	120,0	2:27,0	142,0	2:07,3	164,0
2:53,2	120,5	2:26,5	142,5	2:06,9	164,5
2:52,5	121,0	2:26,0	143,0	2:06,5	165,0
2:51,8	121,5	2:25,5	143,5	2:06,1	165,5



Feldstecher

DF 6×18 221,— M
 Behälter 11,— M
 LEICHT - KLEIN - MODERN
 Auch als Theaterglas zu verwenden

Industrieladen FOTO — KINO — OPTIK
 7010 Leipzig, Hainstraße 20-24

**Vorbildlich —
 unfallfrei —
 Ehrensache!**



„FAKULTA“-Ehrennadel

für „langjährig vorbildliche FAKULTA-Mitglieder“.

Dies ist ein Beitrag des FDGB zur Erziehung der Werktätigen im Verkehrswesen zur Erhöhung der Verkehrsdisziplin.

Anträge für „FAKULTA“-Mitglieder, denen lt. Richtlinie die Auszeichnung zukommt, fordern diese selbst oder über die BGL ihres Betriebes beim FDGB „FAKULTA“-Bezirksausschuß an.

FDGB „FAKULTA“-Bezirksausschuß
 7010 Leipzig, Karl-Liebknecht-Straße 30/32
 Telefon: 39 44 234 oder 39 44 266

Alle Verkehrsschaffende

(Kraftfahrer, Straßenbahnfahrer, Lokfahrer) die Mitglied des FDGB sind, können Mitglied der „FAKULTA“ werden!